

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

TSV Brännighausen : SV Germania Beber-Rohrsen
Dienstag, 20.02.2024, 20:00 Uhr

Sieg für den TSV Brännighausen in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 05

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Brännighausen am Dienstagabend in den Armen: Grupe / Reineke hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:27 Sätze) in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 05 Partie gegen den SV Germania Beber-Rohrsen gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SV Germania Beber-Rohrsen nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Sebastian Grupe, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Grupe / Reineke kamen mit der Spielweise von Abend / Rakel am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwei Sätze lang fanden daraufhin Reineke / Feuerhake gegen Holle / Hoppe das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 5:11, 6:11, 11:6, 11:6, 12:10 gewannen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Holle / Hoppe zu Ende ging. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Shah / Werhahn waren Meissner / Burggraf, obwohl sie alles gegeben hatten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Sebastian Grupe gegen Torben Abend. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Holger Reineke bei seiner 1:3-Niederlage von Eike Holle dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ralf Feuerhake war im Einzel gegen Stephan Rakel nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wilfried Hoppe war für Andreas Meissner am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Mit 11:6, 11:9, 8:11, 11:9 gewann Cord Reineke gegen Wilhelm Werhahn und gab dabei nur einen Satz her. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Javed Shah war für Andreas Burggraf schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Brännighausen und des SV Germania Beber-Rohrsen in die Box. Sebastian Grupe konnte im Spiel gegen Eike Holle indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Holger Reineke gelang es, Torben Abend im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Ralf Feuerhake beim 5:11, 18:16, 4:11, 11:8, 11:7 gegen Wilfried Hoppe zu verrichten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und an Feuerhake ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Lange umkämpft war das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Andreas Meissner und Stephan Rakel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Meissner nun bei 8 Siegen und 9 Niederlagen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Cord Reineke die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Javed Shah abgab und eine Niederlage kassierte. Beim 3:0-Sieg gelang es Andreas

Burggraf den Gastspieler Wilhelm Werhahn in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Burggraf nun bei 2:6, während Werhahn bislang 0 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beim Sieg von Grupe / Reineke gegen Holle / Hoppe konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Brunnighausen am 15.03.2024 gegen den SV Blau-Weiß Salzhemmendorf möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.03.2024 gegen den VfL Hameln III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Brunnighausen

Doppel: Grupe / Reineke 2:0, Reineke / Feuerhake 0:1, Meissner / Burggraf 0:1

Einzel: S. Grupe 2:0, H. Reineke 1:1, R. Feuerhake 2:0, A. Meissner 0:2, C. Reineke 1:1, A. Burggraf 1:1

SV Germania Beber-Rohrsen

Doppel: Holle / Hoppe 1:1, Abend / Rakel 0:1, Shah / Werhahn 1:0

Einzel: E. Holle 1:1, T. Abend 0:2, W. Hoppe 1:1, S. Rakel 1:1, J. Shah 2:0, W. Werhahn 0:2